

Digital zurück in die Römerzeit: Neue App „Augusta Vindelicum“

Ein neues digitales Angebot ermöglicht es, die Antike in Augsburg und der Region virtuell zu erleben

(AUGSBURG/pm.) Die neue App „Augusta Vindelicum“ ist ein Gemeinschaftsprojekt der Stabsstelle Stadtgeschichte der Stadt Augsburg, der Kunstsammlungen & Museen Augsburg/Stadtarchäologie Augsburg und der Regio Augsburg Tourismus GmbH in Zusammenarbeit mit der Agentur 2av GmbH. Mit ihr kann man spielerisch und interaktiv eintauchen in die römische Vergangenheit Augsburgs und der Region: Elf Stationen bieten Zugang zum damaligen Alltag – mit Augmented-Reality-Elementen, virtuellem 3D-Modus, Karte, Rätseln und mehr.

Augusta Vindelicum war in der Römischen Kaiserzeit die Hauptstadt der Provinz Rätien und blieb – ab dem vierten Jahrhundert – noch die Provinzhauptstadt Flachlandrätiens. In der **neuen kostenlosen App „Augusta Vindelicum“** bieten **elf Stationen** spielerisch, interaktiv und informativ den Zugang zu diesem politischen, wirtschaftlichen und kulturellen römischen Zentrum. An diesen Stationen vermitteln **Dialoge** fiktiver wie historisch belegter Figuren Wissen über das Leben in der Antike. Im Stadtgebiet von Augsburg erkundet man gemeinsam mit einem Baumeister die schützende **Stadtmauer**. In der antiken **Markthalle** erzählt unter anderem eine Lebensmittelhändlerin von der römischen Fischpaste *garum*. Am Dom entdeckt man die **Römermauer** mit Nachbildungen antiker Steindenkmäler. Auf einem **Gräberfeld** vor den Toren der antiken Stadt präsentiert Marcus Aurelius Carus stolz sein Grabmal. Am Gänsbühl unterhalten sich vor dem **Siegesaltar** der römische Statthalter, Soldaten und Gefangene über politische und kriegerische Ereignisse. Eine römische **Therme** besichtigt man im Archäologischen Garten am Äußeren Pfaffengässchen. Am **Pfannenstiel** begleitet man Archäologen und Archäologinnen bei ihrer Arbeit. Im Augsburger Umland führt die App „Augusta Vindelicum“ nach **Königsbrunn, Schwabmünchen und Friedberg**: Im Königsbrunner **Mithraeum** – dem einzigen noch am Originalstandort erhaltenen Mithrastempel in Bayern – erhält man einen Einblick in die geheimen Riten des Mithraskultes. Wenige Schritte vom Mithraeum entfernt lernt man mehr über die Wasserversorgung von Augusta Vindelicum durch eine offene **Wasserleitung**: Das Wasser stammte aus einem Anstich der Singold. Weiter südlich, in Schwabmünchen, findet man die zwischen 230 und 250 n. Chr. aufgegebene **Töpfersiedlung Rapis** und erfährt Details zur Herstellung von hochwertigen Töpferwaren. In der Augsburger Nachbarstadt **Friedberg** wurden Relikte römischer Landvillen ergraben: Dort besucht man einen solchen **Gutshof**. Die Besitzer dieser villa suburbana gehörten wohl zur Oberschicht der Provinz Rätien.

Quizfragen, Puzzlespiele, Dialoge mit virtuellen Figuren, **digitale Zeitreisen, 3D-Simulationen** sowie **Fotos von Originalfundstücken** vertiefen die Informationen. Ist man mit der App vor Ort im Gelände, kann man die antiken Lebenswelten auch per **Augmented Reality** direkt im Umgebungsraum erleben. An jeder Station kann man zudem Münzen sammeln und wird am Ende zum Experten oder zur Expertin für römisches Leben in Augusta Vindelicum.

Die neue App „Augusta Vindelicum“ wurde konzipiert von der **Stabsstelle Stadtgeschichte der Stadt Augsburg**, den **Kunstsammlungen & Museen Augsburg/Stadtarchäologie Augsburg** sowie der **Regio Augsburg Tourismus GmbH**. Die inhaltliche Umsetzung besorgte die Agentur **2av GmbH** aus Ulm.

Touristinformation:
Rathausplatz 1
Telefon 0821 50207-0
Telefax 0821 50207-45
tourismus@regio-augsburg.de
www.augsburg-tourismus.de

Tourismusedirektion:
Schießgrabenstraße 14
86150 Augsburg
Telefon 0821 50207-30
Telefax 0821 50207-47
regio@regio-augsburg.de

Sitz der Gesellschaft:
Augsburg
Reg. Gericht: Augsburg
HRB: 16 013
Erfüllungsort: Augsburg
Tourismusedirektor:
Götz Beck,
Dipl.-Betriebswirt (FH)

Stadtparkasse Augsburg
IBAN:
DE83 7205 0000 0810 0970 06
SWIFT-BIC:
AUGSDE77XXX

Steuer-Nr.:
103/136/20382

Ust-IdNr.:
DE191 0294 14



Finanziert wurde das Projekt durch Mittel des Referats für Kultur, Welterbe und Sport der Stadt Augsburg sowie der Regio Augsburg Tourismus GmbH. Der Hauptteil der Finanzierung stammte jedoch darüber hinaus aus der **Förderung „Heimat Digital Regional“** des Bayerischen Staatsministeriums der Finanzen und für Heimat. Nach dieser Förderrichtlinie werden Projekte finanziert, die sich durch einen innovativen Charakter auszeichnen, einen fachübergreifenden Ansatz verfolgen und einen Schwerpunkt im Bereich der Digitalisierung aufweisen. *„Wir freuen uns, dass das Ministerium die Finanzierung der App sichergestellt hat. Es ist ungemein wichtig, die römische Vergangenheit unserer Stadt mit modernen Techniken zeitgemäß zu vermitteln. Mit der neuen App kann man die Antike digital entdecken“* – so **Tourismudirektor Götz Beck** von der Regio Augsburg Tourismus GmbH.

- **Die App „Augusta Vindelicum“ gibt es kostenlos im Play Store (Google) und im App Store (Apple)**
- **Informationen zur App sowie zur römischen Vergangenheit der Stadt und der Region erhält man bei der Tourist-Info am Rathausplatz**

Bildmaterial (bei Nennung des Bildnachweises honorarfrei)



In der neuen App „Augusta Vindelicum“ trifft man Marcus Aurelius Carus „höchstpersönlich“ beim Bau seines Grabmals. Ein Replikat steht heute nahe der Wertach am Hettenbach im Augsburger Stadtteil Oberhausen.

Foto: 2av GmbH



Die Augmented-Reality-Funktion der App „Augusta Vindelicum“ rekonstruiert die nicht erhaltene Victoria-Statue auf dem Siegesaltar am Gänsbühl. Man sieht den Altar so, wie er wohl ursprünglich ausgesehen hat.

Foto: Martin Kluger, context verlag Augsburg | Nürnberg

**Kontakt für Rückfragen von Journalisten und Journalistinnen:
Regio Augsburg Tourismus GmbH, Tourismudirektor Götz Beck,
Telefon: 0821 50207-30, E-Mail: regio@regio-augsburg.de**